

*amortifiziert erklärt ... haben* Königlich-Baier. Staats-Ztg von München 7 (1806) Nr.34, Beylage [3]; *Es sollen ... khaine ewiggelt- oder transport-brief für steuerfrei ... gefertigt werden* 1628 Stadtr.Mchn (AUER) 264.

Rechtswb. III,339.

[**Gicht**]b. Zettel mit Spruch od. Gebet gegen Gicht, Amulett, OB, NB vereinz.: *Gichtbrief* „geschriebenes Gebet, das man an neun Tagen je einmal lesen und dann unters Kopfkissen legen soll“ Burghsn AÖ; „*Frais- und Gichtbriefe*“ Frigisinga I (1924) 313.

WBÖ III,943; Suddt.Wb. IV,792.– Rechtswb. IV,870.

†[**Glaub**]b. Beglaubigungsschreiben: *des kñnigs glaub brief* Prüfening R 1297 Corp.Urk. IV, 158, 20; *Hierauf unsern Glaubbrief zu antworten* 1492 BLH IX,176.

WBÖ III,945f.; Schwäb.Wb. III,682, VI,2045; Schw.Id. V,461 f.– DWB IV,1,4,7775 f.; Frühhd.Wb. VI,2243; WMU 621.

†[**Gnaden**]b. **1** wie →B.5a: *alles auff laut vnd sag/ derselben jrer genaden Brief/ die wir von jn haben* Freyhaiten 1568 172.– **2** Ablaßbrief: *In disem Jahr hat d'hoch geborne Graff ... bej Jhr: Babstl: hl: vrbano dem achtn. ein Gnaden Prieß aus gebracht* 1639 HAIDENBUCHER Geschichtb. 134.

WBÖ III,943; Schwäb.Wb. III,721; Schw.Id. V,457.– DWB IV,1,5,568 f.; Frühhd.Wb. VII,32; LEXER HWb. I,850.

†[**Ver-gonn**]b., [-gönn]- wie →B.5a: *vergoenn-brief, den traid auff dem lannde aufzekhauffen* 1542 WÜST Policey 423.

†[**Grund**]b. Grundbrief: *wie ein alter Grund-brief von ... 1702 erweist* Langenerling R 1805 HARTINGER Ordnungen III,388.

WBÖ III,943.– DWB IV,1,6,766; Frühhd.Wb. VII,565.

†[**Gült**]b., [-u-]- Schulschein: *Sollen sie Ime Perger bezalung thuen, dagegen Perger Inen Plapharts gultbrief Zustellen* Straubing 1559 JberHVS 96 (1994) 313.

Schwäb.Wb. III,917; Schw.Id. V,455.– DWB IV,1,6,1081 f.; Frühhd.Wb. VII,649 f.; LEXER HWb. I,1117.

†[**Ehe-haft(s)**]b. Urkunde über Rechte u. Pflichten in einem Gemeinwesen: *Nach einem aus dem Ehehaftsbriefe genommen und vorgezeigten Verzeichnisse* Petersglaim LA 1805 HARTINGER Ordnungen III,443; *unnser* ...

*Innsigl ... an disen Eheffbrief ... gehangen* Straßkchn SR 1589 ebd. 489.

²DWB VII,128.

†[**Haupt**]b. **1** Originalurkunde: *das wir die haubtbrief, darnach das vidimus [beglaubigte Abschrift] geschriben ist ... gesehen ... haben* Mchn 1435 FREYBERG Slg I,370; *daß man den advocate niemahls die originalia, sonderlich der haubtbrief, aber wol collationierter abschriftten yberschickhen solle* FRIED-HAUSHOFER Dießen 12 f.– **2** Urkunde über Grundstücksverkauf: *das feldt ... wye das an ens ... kawflich kumen auf-gemarckt vnd verstant ist nach antzaige des Hauptbriefs* Schamhaupten RID 1511 MB XVII,451.– **3** wie →[**Gült**]b.: *Auch sol man ain loch in den haubtbrif sneyden, wan er gelöst wird* 1396 Runtingerb. II,300; *der her schwager welle mit ehister gelegenhait den haubt brieff herauff ordnen* Mchn 1616 OA 100 (1975) 220.

WBÖ III,943 f.; Schwäb.Wb. III,1249; Schw.Id. V,457 f.– DWB IV,2,609; Frühhd.Wb. VII,1263 f.; LEXER HWb. I,1347.

†[**Haus**]b. Vertragsurkunde über ein Haus: *Der hawsbrief liegt hinder meinen herrn zu furpfandnt umb der stat steür und all ir gerechtikait* 1461 Runtingerb. III,71.

WBÖ III,944; Schwäb.Wb. III,1272 f.; Schw.Id. V,459.– DWB IV,2,654; Spätma.Wortsch. 140 f.

[**Heirat(s)**]b. **1** eine Heirat betr. Brief.– **1a** schriftlicher Heiratsantrag, OB vereinz.: *an Heirads-brief schreim* „brieflich anhalten“ Schrobensn.– Auch: *Haiadsbrief* „Liebesbrief“ Ettal GAP.– **1b** Brief für od. gegen eine Heirat, OB, OF vereinz.: *Heiatsbröif* „Schmähbrieft von einem Neidischen“ Leupoldsdf WUN.– **2** Urkunde, Vertrag anlässlich einer Heirat.– **2a** Heiratsurkunde, NB, OP vereinz.: *Häratsbraöf* Zandt KÖZ.– **2b**: *Hairadsbröif* „amtliche Bewilligung einer Heirat“ Stadlern OVI.– **2c**: *Heiradsbrief* „sämtliche zur Heirat nötigen Papiere“ Haimhsn DAH.– **2d** Ehevertrag, OB, NB, OP, SCH vereinz.: *der kann wartn bis i am an Heirötsbrief gib* „der Werber gefällt mir nicht“ OB, NB; *Heiratsbrief à 415 fl.* Rohrbach PAF 1841 SCHMELLER II,32; *Andre Khröll ... bekhent seiner ehelichen hausfrauen Maria ... in ainem heyrathsbrief* N'ottmaring VOF 1667 S. u. H.H. MAIDL, Chron. Gde Buchhofen, Winzer 2007, 70.– **2e** wie →[**Eigen**]b., NB, OP vereinz.: *Häratsbreif* „Übergabsbrief vom Notar“ St. Englmar BOG.– **3** scherzh. Spinnwebe, OP ver-